

Seminarankündigung

Bonn, 09.06.2025

Im Sommersemester 2026 werde ich ein **(Pro-)Seminar** mit dem Thema

„Aktuelle Herausforderungen des Völkerrechts“

im **Schwerpunktbereich Nr. XI** anbieten. Das Seminar soll als Blockveranstaltung durchgeführt werden und richtet sich an Studierende aus dem Schwerpunktbereich, kann jedoch auch als Proseminar belegt werden. Es sind 5 Seminarplätze und 2 Proseminarplätze vorgesehen. Möglicherweise wird dieses Seminar mit dem speziell für Kandidaten des Master of Arts in Strategy and International Security (MSIS) verbunden. In jedem Fall besteht für Schwerpunktkandidaten die Möglichkeit, die Arbeit auf deutsch zu verfassen und zu präsentieren.

Vorgesehene Themen sind unter anderen:

- Die evolutive Auslegung menschenrechtlicher Verträge: Der Fall *KlimaSeniorinnen ./.* *Schweiz*
- Handelsbeschränkungen im Interesse des Klimaschutzes: Der Fall *EU – Palm Oil (Indonesia)*
- Völkerrechtliche Verantwortlichkeit kraft logistischer Unterstützung für Verletzungen des humanitären Völkerrechts durch fremde Staaten: Der Fall Rammstein
- Völkerrechtliche Verantwortlichkeit wegen Waffenlieferungen für Verletzungen des humanitären Völkerrechts durch fremde Staaten (*Nicaragua v. Germany*)
- Unternehmensverantwortlichkeit für Menschenrechtsverletzungen durch Geschäftspartner: Due diligence nach der CSDDD (Corporate Sustainability Due Diligence Directive)
- Unternehmenshaftung für Klimaschäden nach deutschem Recht
- Staatenverantwortlichkeit für Klimaschäden nach dem Gutachten des Internationalen Gerichtshofs (Advisory Opinion on Obligations of States in respect of Climate Change)



www.200jahre.uni-bonn.de

Eine **Vorbesprechung** für Interessierte findet am **12. Januar 2026 um 11.00 Uhr** über Zoom statt. Die Einwahldaten können über llange@uni-bonn.de erfragt werden.

Die Anmeldung zum Seminar wird über das dazu vorgesehene Portal des Fachbereichs erfolgen.

Gez. Prof. Herdegen

Universitätskasse Bonn:

Sparkasse KoelnBonn
BIC: COLSDE 33
IBAN: DE08370501980000057695